

Vorschau

Seniorenkreis Trossenfurt trifft sich

Ein Treffen des Seniorenkreises Trossenfurt findet am Freitag, 16. März, um 14 Uhr im Gasthaus Roppelt in Trossenfurt statt. Hierzu sind alle Senioren aus Trossenfurt, Tretzendorf, Hummelmarter und Fatschenbrunn willkommen.

Fahrt zu den Bamberger Symphonikern ab Haßfurt

Zu den Bamberger Symphonikern fährt das Kulturamt Haßfurt am Samstag, 17. März, um 18.55 Uhr ab Haßfurt an der Christuskirche. Auf dem Programm steht unter anderem Mahlers 2. Symphonie. Interessenten melden sich unter ☎ (0 95 21) 17 17.

Musikverein Dankenfeld veranstaltet Frühjahrskonzert

Der Musikverein Dankenfeld lädt am Samstag, 17. März, zu seinem jährlichen Frühjahrskonzert ins Oberaurach-Zentrum nach Trossenfurt ein. Die Dirigentin des Musikvereins, Jutta Diroll, hat wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, so dass für jeden etwas dabei ist. Des Weiteren ist das gemeinsame Nachwuchsorchester von Dankenfeld, Kirchaich und Priesendorf zu hören. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr (Einlass 19 Uhr). Karten sind bei allen Musikern sowie an der Abendkasse erhältlich.

Pfarrversammlung der Pfarrei St. Michael in Westheim

Der Pfarrgemeinderat und die Kirchenverwaltung der katholischen Pfarrgemeinde St. Michael Westheim laden zur Pfarrversammlung am Montag, 19. März, um 19 Uhr in den Offenen Treff „Zur alten Tankstelle“ in Westheim ein.

Europameister der Blasmusik Augsfelder Musiker

AUGSFELD (swe) Zwei echte Knüller präsentieren die Augsfelder Musikanten anlässlich ihres achten Augsfelder Blasmusikabends, der am Sonntag, 22. April, stattfindet. Auf der Bühne der TV-Halle nehmen neben den Gastgebern selbst die amtierenden Europameister der böhmisch-mährischen Blasmusik Platz. Moderiert wird der Abend von der „Stimme Frankens“, Wolfgang Reichmann.

Die Trachtenkapelle Elters aus der Rhön holte sich vergangenes Jahr den Europameistertitel der böhmisch-mährischen Blasmusik. Nur wenige Wochen später gestaltete der Dirigent der Europameister einen Workshop mit den Augsfelder Musikanten, die sich auf ihren siebten Blasmusikabend vorbereiteten. Der Berufsmusiker Markus Arnold hat nicht nur die Trachtenkapelle Elters zum Europameister-Titel geführt, er spielt auch in der legendären „Goldenen Blasmusik“ und gehörte zur Stammbesetzung der „Egerländer“.

Augsfelds Dirigent Hubert Müller ist überzeugt, dass der Konzertabend etwas Besonderes wird – nicht nur für Fans der böhmisch-mährischen Blasmusik.

Der Kartenvorverkauf findet am Samstag, 24. März, von 13 bis 17 Uhr im Feuerwehrhaus in Augsfeld statt. Nähere Informationen gibt es unter ☎ (01 75) 2 21 42 17.

Spielmobil-Team des Kreisjugendrings sucht Betreuer

KREIS HASSBERGE (em) Das Spielmobil-Team des Kreisjugendrings Haßberge sucht ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer für die Einsätze des Spielmobils. Dies teilt der KJR in einem Preseschreiben mit. Wer Betreuer werden will, sollte gut mit Kindern umgehen können und Lust auf spannende und lebendige Tage haben.

Für das Engagement bekommen die Betreuer eine Aufwandsentschädigung. Die Einsätze sind vor allem während der Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien, entweder von 10 bis 15 Uhr oder von 13 bis 18 Uhr.

Ansprechpartnerin beim KJR Haßberge ist Tamara Gräß, erreichbar unter ☎ (0 95 21) 95 16 85, oder per E-Mail an: tamara.graeb@kjr-has.de.



Beeindruckend führte der Musicalchor „Junge Stimmen“ zusammen mit einem Instrumentalensemble unter der Leitung von Matthias Göttemann das Musical „Lydia, die Purpurchandlerin“ in der Stadthalle in Haßfurt auf. FOTO: ULRIKE LANGER

Die Geschichte einer Christin

Musicalchor „Junge Stimmen“ brilliert mit „Lydia, die Purpurchandlerin“ in der Stadthalle

Von unserer Mitarbeiterin ULRIKE LANGER

HASSFURT Jubelnder Applaus krönte die Aufführung des Musicalchors „Junge Stimmen“ unter der Leitung von Matthias Göttemann in der vollbesetzten Stadthalle. Die Jungen und Mädchen sowie die Musiker Jewgenija Skripal (Klavier), Sonja Artmann und Eva Ewert (Flöten), Simon Ort (Kontrabass) und Kurt Sitterli (Schlagzeug) hatten das Musical „Lydia, die Purpurchandlerin“ von Andreas Müksch und Barbara Schatz mit großer Überzeugungskraft und Spielfreude dargeboten und freuten sich über die große Begeisterung der Zuschauer.

„Rot ist die Farbe der Macht und der Liebe, doch rot ist auch das Feuer. Sei auf der Hut und verbrenne dich nicht“, heißt es unter anderem in dem geistlichen Musical. Das muss auch die Purpurchandlerin Lydia im Lauf ihres Lebens erleben. Doch am Ende erfährt sie auch die Liebe Jesu, lässt sich taufen, lernt zu verzeihen und wird die erste Christin Europas. Ihre Geschichte, basierend auf wenigen Sätzen in der Apostelgeschichte, erzählten und besangen die jungen Sängerinnen und Sänger des Musicalchors beziehungsweise des Unterstufenchors des Regiomontanus-Gymnasiums beeindruckend.

In Schauspiel und Sprache von Katrin Hiernickel geschult, im Tanz von Anna-Lena Sievert und Lena Be-



Selbstbewusst zeigte sich Eric Stevanovic in seiner Doppelrolle als Timon und Antiochos. FOTO: ULRIKE LANGER

denk unterrichtet, mit herrlichen Kostümen von Irene Pudell und Andrea Fallenbacher ausgestattet, agierten sie inmitten der schönen Bühnenbilder von Sonja und Holger Stefanichors des Regiomontanus-Gymnasiums beeindruckend.

im Stil ganz unterschiedlichen Liedern, die bei den Zuhörern Emotionen weckten.

In dem Musical geht es um die thrakische Fürstentochter Lydia (Christina Müller), die bei einem Angriff nicht nur ihr Hab und Gut, sondern auch ihre Freiheit verliert und als Sklavin zum Purpurchandler Antiochos (Eric Stevanovic) nach Thya-

tira kommt. Weil sie fleißig ist und die Zuneigung ihres Herrn gewinnt, wird sie gemäß seinem Testament nach seinem Tod mit ihren Kindern freigelassen und zur Leiterin der Filiale in Philippi ernannt.

Doch damit wird sie zur Feindin von Synthiche (Lena Bedenk), die das Geschäft vor ihr führte und nun auf Rache sinnt. Währenddessen erfährt Lydia durch ihre Sklavin von der jüdischen Gemeinde und der frohen Botschaft Jesu und wird neugierig. Sie trifft den Apostel Paulus (Ivo Schwinn) und seinen Begleiter Silas (Valentin von Truchsess), lässt sich taufen und öffnet ihr Haus für die erste Gemeinde in Philippi. Als die Rachepläne von Synthiche offenbar werden und scheitern, steht Lydia am Scheideweg: Soll sie Synthiche bestrafen oder ihr nach Christi Gebot verzeihen? Sie beschließt, Synthiche zu vergeben und mit dem Schlusschor „Dein Gott lässt dich heute und niemals alleine fahren. Er hält mit dir aus, er bringt dich nach Haus“, endete die eindrucksvolle Aufführung.

Der Applaus galt zunächst den Jugendlichen für ihre tollen Leistungen, dann aber auch den Musikern, Matthias Göttemann sowie allen Helfern, zu denen auch Angelika Reinhart, Nicole Manietta, Anett Schneider (Bühnenassistentin und Kulissen) sowie Jürgen Stühler und sein Team (Sound und Licht) zählten.

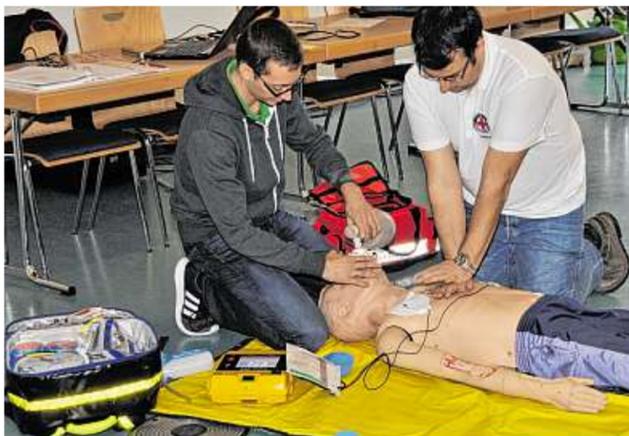
Kooperation statt Konkurrenzdenken

Gemeinsame Fortbildung von Wasserwacht und Freiwilliger Feuerwehr Haßfurt

HASSFURT (em) In ungewohnter Konstellation fanden sich am Samstag elf Einsatzkräfte der Wasserwacht-Ortsgruppe Haßfurt und sieben Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Haßfurt im Schulungsraum der Feuerwehr ein. Grund hierfür war die zweite in Kooperation der beiden Hilfsorganisationen organisierte „AED-Rezertifizierung“, von der Feuerwehr-Presesprecher Julian Weidinger berichtet.

Neben den Ausbildungsinhalten stand auch das gegenseitige Kennenlernen im Mittelpunkt. Einst titulierte man sich in der Kreisstadt gegenseitig eher abfällig als „Brandpatschn“ und „Pfüzensanis“, schreibt Weidinger. Doch in Haßfurt und Umgebung sei dieses Konkurrenzdenken inzwischen kameradschaftlicher Kooperation gewichen. Neuestes Beispiel dafür war die Sanitätsfortbildung. Unter Leitung von Sebastian Jäger (Wasserwacht) frischen die Sanitäter der beiden Hilfsorganisationen ihr Wissen zur Reanimation mit Einsatz eines Frühdefibrillators und aus der Sanitätsausbildung im Allgemeinen auf.

Schwerpunkt der Schulung war laut Weidinger die Herzlungenwiederbelebung. Anstelle der aus dem Erste-Hilfe-Kurs bekannten Methode



Die Reanimation eines Verletzten mithilfe eines Defibrillators übten Wasserwacht und Feuerwehr aus Haßfurt am Samstag bei einer gemeinsamen Fortbildung. FOTO: JULIAN WEIDINGER

mit einem Helfer wurde die so genannte Zwei-Helfer-Variante geübt. Beide umfassen den ständigen Wechsel zwischen 30 Herzdruckmassagen und zwei Beatmungen. Anders als bei Ersthelfern wird anstatt der Mund-zu-Mund/Nase-Beatmung jedoch ein Beatmungsbeutel sowie

Sauerstoff aus einer Druckflasche eingesetzt. Ein weiteres zusätzliches Hilfsmittel zur Reanimation, dessen Bedienung geübt wurde, ist laut Weidinger der Automatische externe Defibrillator (AED). Dieser kann durch die gezielte Abgabe von Stromstößen die Chance auf eine erfolgreiche

Wiederbelebung erhöhen. Solche Defibrillatoren gibt es heute an vielen öffentlichen Plätzen zur Nutzung durch Ersthelfer, zum anderen werden sie aber auch von Hilfsorganisationen eingesetzt. Auch die Feuerwehr Haßfurt plant die Anschaffung eines solchen Gerätes in diesem Jahr. Bei der Schulung wurde die für Hilfsorganisationen nötige jährliche Zertifizierung zur Bedienung des Gerätes durchgeführt.

Wiederholt wurden auch weitere Inhalte der Sanitätsausbildung wie die Erkennung verschiedener Krankheits- und Verletzungsmuster anhand ihrer Symptome sowie einzuleitende Maßnahmen. Speziell die Themen Schlaganfall und stabile Seitenlage wurden geübt.

Abseits der Ausbildungsinhalte gab der Kurs den Teilnehmern die Gelegenheit, sich außerhalb der gemeinsamen Einsätze kennenzulernen, schreibt Weidinger zum Abschluss. So konnten die unterschiedlichen Sichtweisen, Kompetenzen, Bedürfnisse, aber auch Einsatzgrenzen der jeweiligen Hilfsorganisation erörtert werden. Durch die bessere Kenntnis „der anderen Seite“ kann so die bisher schon gute Zusammenarbeit noch verbessert werden.

Vorschau

Einwohnermeldeamt in Theres unbesetzt

Wegen Krankheit ist in dieser Woche noch bis zum Freitag, 16. März, das Einwohnermeldeamt/Passamt der VG Theres nicht besetzt.

Arbeiterwohlfahrt trifft sich im Mehrgenerationenhaus Haßfurt

Die Arbeiterwohlfahrt Haßfurt heißt Mitglieder und Gäste am Mittwoch, 14. März, um 14 Uhr im Mehrgenerationenhaus in Haßfurt willkommen.

Treffen der Borreliose-SHG in Haßfurt fällt aus

Die Borreliose-Selbsthilfegruppe Haßfurt teilt mit, dass der angekündigte Treff am heutigen Dienstag, 13. März, nicht stattfindet.

BRH-Stammtisch Haßfurt trifft sich im Gasthaus „Zum Hirschen“

Der Stammtisch des ehemaligen BRH Haßfurt trifft sich am Mittwoch 14. März, um 14.30 Uhr zum Beisammensein im Gasthaus „Zum Hirschen“ in Haßfurt.

Pensionisten-Stammtisch der Heinrich-Thein-Schule in Haßfurt

Der Frühjahrsstammtisch für die Pensionisten der Heinrich-Thein-Schule Haßfurt findet am Mittwoch, 14. März, um 17 Uhr in der Weinstube Hans Jüngling in Haßfurt statt.

Schleichacher Senioren treffen sich

Die Schleichacher Senioren treffen sich am Mittwoch, 14. März, um 14 Uhr im Gasthaus Machtel in Neuschleichach zum gemütlichen Beisammensein.

Blaue Funken treffen sich in Ilsen Weinstube

Die Blauen Funken aus Haßfurt treffen sich am Donnerstag, 15. März, um 19 Uhr in der Weinstube Ilse am Unteren Turm in Haßfurt.

Seniorenkreis Knetzgau trifft sich im Pfarrsaal

Der Seniorenkreis Knetzgau trifft sich am Donnerstag, 15. März, um 14 Uhr zu einem besinnlichen Nachmittag im Pfarrsaal in Knetzgau mit Gemeindefereferent Inse Waldenmeier.

Prappacher Senioren treffen sich beim „Rambacher“

Die Prappacher Senioren treffen sich am Donnerstag, 15. März, um 14 Uhr im Gasthaus Rambacher in Prappach.

Gospelchor Sand startet mit den Proben

Der Gospelchor „Gospel and more“ des Gesangsvereins Sand beginnt am Donnerstag, 15. März, um 18.30 Uhr im Pfarrheim in Sand mit den Proben. Neuer Sänger sind willkommen. Nähere Ankünfte unter ☎ (0 95 24) 66 29.

Musikalisches Frühlingserwachen in Ebelsbach

Am Samstag, 24. März, ab 19.30 Uhr findet im Ebelsbacher Bürger-saal das Frühjahrskonzert des Musikvereins Harmonie Ebelsbach statt. Auch ein Auftritt der Nachwuchsmusiker des Vereins darf nicht fehlen. Karten sind im Vorverkauf am Freitag, 16. März, von 14 bis 16.30 Uhr, am Samstag 17. März, von 8.30 bis 11.30 Uhr jeweils im Probenraum (Bahnhofstr. 5, Ebelsbach) oder bei Kassier Wolfgang Nau-mann unter ☎ (0 95 22) 83 48 (ab 18 Uhr) erhältlich. Weitere Infos und Termine können auch unter www.musikverein-ebelsbach.de eingesehen werden.

Rund um die Gesundheit: Angebot der vhs Theres

„Gesunden Genuss bei Gewichtsreduktion und Diabetes“ verspricht ein Kochkurs am Freitag, 16. März, 18 bis 21 Uhr in der Schulküche Obertheres. Kursleiterin Birgit Scheffler vermittelt auch Informationen zu Einkauf und Zubereitung. Anmeldungen sind möglich unter ☎ (0 95 21) 94 20 12.

Willkommensfeier für Neugeborene in Obertheres

Zu einer Willkommensfeier lädt die Gemeinde Theres alle Neugeborenen aus dem Jahr 2017 mit Familien in den Kindergarten in Obertheres am Samstag, 17. März 2018, von 14.30 bis gegen 16.30 Uhr ein. Neben einem Rundgang durch den Kindergarten und die Kinderkrippe steht das Personal für Fragen zur Verfügung.